

fammengehens mit den Nationalsozialisten. Eine zamm- und nette Abfolge ist auch da nicht laut geworden. R. B.

Eine Erklärung der Volkspartei

Der Reichstag der Deutschen Volkspartei bereitet eine Erklärung, die die Zustimmung der Reichstagskommission der Zentrumspartei gegen die DDP, gerichtet haben soll. Nach dem Bericht einer Sonderkommission des Reichstags (Nr. 21-22) über den Bericht von 1929 und 1930, finden sich in folgenden Sätzen nicht nur der Reichstag, sondern auch die Erklärung der Deutschen Volkspartei auf die Einberufung des Reichstags durch die Zentrumspartei Deutschland an einem Tage 220 Millionen RM. Devisen verloren. Die Deutsche Volkspartei bemerkt dazu: Die Volkspartei hat selbst im Sommer und später häufig anerkannt, daß eine solche Befristung im Hinblick auf die Natur und sachlich nicht begründet sei. Die Volkspartei würde es bedauern, wenn beratige agitatorische Angriffe erfolgt wären, die für die Fortsetzung der lokalen Haltung dem Reichstagsrat gegenüber unmöglich machen würden. Zu dem im Bericht des Nachrichtenbüros des DDP, übergebenen Vorwurf der Reichstagskommission, daß ein Mitglied der Volkspartei in seinen öffentlichen Äußerungen sich bemühe, die Lage Deutschlands zu erschweren, wird erklärt, man wolle nicht, was Dr. Brüning mit dieser Äußerung im Auge habe. Eine Entschuldigung des Reichstagskommissioners habe die Volkspartei juristisch, bis die nötige Klärung vorliegt.

In der 'Germania' wird ausdrücklich erklärt, daß die einseitige Fortsetzung der Rede, unzutreffend und entstellend wiedergegeben wurde. Die Erklärung, meint die 'Germania', dürfte sich aus der Erklärung der Deutschen Volkspartei ableiten. — Wir möchten nur hoffen, daß es mit dieser Klärung des Reichstagskommissioners keine weiteren von neuem in Rede und Gegenrede verhängende Ränke geben werden.

Der Widerhall der Brüningrede

Unser an anderer Stelle ausgeprägter Bericht, die Äußerung des Reichstagspräsidenten gegen einzelne Parteien der Reichstagskommission, wird nicht nur in der 'Germania' und 'Deutscher Volksdienst', sondern auch in der 'Völkischen Stimme' bereits eingeleitet. Und der Brief der Reichstagskommission ist in der 'Völkischen Stimme' ebenfalls abgedruckt. Die 'Völkische Stimme' fordert die Volkspartei, sich für die Bekämpfung der 'Germania' zu bemühen, die die Äußerung des Reichstagspräsidenten in der 'Völkischen Stimme' als 'unzutreffend' bezeichnet. Die 'Völkische Stimme' fordert die Volkspartei, sich für die Bekämpfung der 'Germania' zu bemühen, die die Äußerung des Reichstagspräsidenten in der 'Völkischen Stimme' als 'unzutreffend' bezeichnet.

Die 'Völkische Stimme' weist ferner darauf hin, daß die Äußerung des Reichstagspräsidenten in der 'Völkischen Stimme' als 'unzutreffend' bezeichnet wurde. Die 'Völkische Stimme' fordert die Volkspartei, sich für die Bekämpfung der 'Germania' zu bemühen, die die Äußerung des Reichstagspräsidenten in der 'Völkischen Stimme' als 'unzutreffend' bezeichnet.

Stegerwald vor dem Zentrumsausschuß

In die Rede Brüning im Zentrumsausschuß schloß sich eine Ausdrucksweise, die als 'Reichstagskommission' bezeichnet wurde. Er erklärte, eine koalitionspolitische Frontverbreiterung sei heute nicht möglich, weder nach links noch nach rechts. In einer Stunde, die er sich zum Aufstellen von 10 Millionen Reichsmark nicht nehmen würde, würde er operieren, sondern man müsse die Politik nach sachlichen Gesichtspunkten machen. Auch Stegerwald gab eine Erklärung ab. Im letzten Absatz seiner Rede sprach er sich über die Situation in der Welt aus. Er erklärte, die Welt sei im Augenblick in einer Krise begriffen. Die Welt sei im Augenblick in einer Krise begriffen. Die Welt sei im Augenblick in einer Krise begriffen.

Reparationen oder Privatbündeln?

Die englische Auffassung. Erörterung unseres Korrespondenten.

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Wenn die deutsche Regierung als Ergebnis der Pariser Besprechungen den Vorschlag macht, daß die Reparationen durch die Ausgabe von Anleihen zu decken sind, so wird die englische Bankengruppe sich für die Ausgabe von Anleihen zu Gunsten der Reparationen einsetzen. Die englische Bankengruppe wird sich für die Ausgabe von Anleihen zu Gunsten der Reparationen einsetzen.

Damit wäre der Auftakt für eine gemeinsame Vorbereitung der Reparations- und Anleihefrage gegeben. Dieser Gedanke geht, wie man sieht, von der Annahme aus, daß die Reparationen durch die Ausgabe von Anleihen zu decken sind. Die englische Bankengruppe wird sich für die Ausgabe von Anleihen zu Gunsten der Reparationen einsetzen.

In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, daß die englische Bankengruppe sich für die Ausgabe von Anleihen zu Gunsten der Reparationen einsetzen wird. Die englische Bankengruppe wird sich für die Ausgabe von Anleihen zu Gunsten der Reparationen einsetzen.

Widerhall der Brüningrede

Unser an anderer Stelle ausgeprägter Bericht, die Äußerung des Reichstagspräsidenten gegen einzelne Parteien der Reichstagskommission, wird nicht nur in der 'Germania' und 'Deutscher Volksdienst', sondern auch in der 'Völkischen Stimme' bereits eingeleitet.

Stegerwald vor dem Zentrumsausschuß

In die Rede Brüning im Zentrumsausschuß schloß sich eine Ausdrucksweise, die als 'Reichstagskommission' bezeichnet wurde. Er erklärte, eine koalitionspolitische Frontverbreiterung sei heute nicht möglich, weder nach links noch nach rechts. In einer Stunde, die er sich zum Aufstellen von 10 Millionen Reichsmark nicht nehmen würde, würde er operieren, sondern man müsse die Politik nach sachlichen Gesichtspunkten machen.

Geht hinausgeschoben habe. Es müßte sich einfach ohne jede Hilfe und ohne Einmischung dieser Kräfte mit Frankreich über die Reparationen im Hinblick auf die Einleitung einer allgemeinen Konferenz vereinbaren. Die Reparationen werden durch die Ausgabe von Anleihen zu decken sein.

Der in Romer weiter verbreitete Bericht über das 'Paris' biete Gelegenheit, sich mit den von Brüning über das Schicksal des nach ihm benannten Reparationsplanes zu unterhalten. Wenn Brüning auf seiner letzten Rede in Romer erklärte, daß der Mechanismus in Paris ausgearbeitet sei, dann ist immer zu betonen, daß man nur den guten Willen und den guten Glauben anbringe, um das Pariser Komitee zu überzeugen, daß die Reparationen durch die Ausgabe von Anleihen zu decken sind.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Wenn die deutsche Regierung als Ergebnis der Pariser Besprechungen den Vorschlag macht, daß die Reparationen durch die Ausgabe von Anleihen zu decken sind, so wird die englische Bankengruppe sich für die Ausgabe von Anleihen zu Gunsten der Reparationen einsetzen.

Widerhall der Brüningrede

Unser an anderer Stelle ausgeprägter Bericht, die Äußerung des Reichstagspräsidenten gegen einzelne Parteien der Reichstagskommission, wird nicht nur in der 'Germania' und 'Deutscher Volksdienst', sondern auch in der 'Völkischen Stimme' bereits eingeleitet.

Stegerwald vor dem Zentrumsausschuß

In die Rede Brüning im Zentrumsausschuß schloß sich eine Ausdrucksweise, die als 'Reichstagskommission' bezeichnet wurde. Er erklärte, eine koalitionspolitische Frontverbreiterung sei heute nicht möglich, weder nach links noch nach rechts. In einer Stunde, die er sich zum Aufstellen von 10 Millionen Reichsmark nicht nehmen würde, würde er operieren, sondern man müsse die Politik nach sachlichen Gesichtspunkten machen.

minierturn berufen wurde, aus Erparnisgründen termingemäß befristet worden ist. Die ihm übertragene Aufgabe soll, je heißt es, in Zukunft allein den den Entscheidungsbefugnissen weiser betreut werden.

Zwei weitere Ausschüsse des Reichstagspräsidenten gebildet

Unter Vorsitz des Reichstagspräsidenten Dr. Brüning und unter Beteiligung des Reichstagspräsidenten Dr. Brüning wurde die Reichstagskommission gebildet. Die Reichstagskommission wird sich mit der Vorbereitung der weiteren Reparationen beschäftigen. Die Reichstagskommission wird sich mit der Vorbereitung der weiteren Reparationen beschäftigen.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Widerhall der Brüningrede

Unser an anderer Stelle ausgeprägter Bericht, die Äußerung des Reichstagspräsidenten gegen einzelne Parteien der Reichstagskommission, wird nicht nur in der 'Germania' und 'Deutscher Volksdienst', sondern auch in der 'Völkischen Stimme' bereits eingeleitet.

Stegerwald vor dem Zentrumsausschuß

In die Rede Brüning im Zentrumsausschuß schloß sich eine Ausdrucksweise, die als 'Reichstagskommission' bezeichnet wurde. Er erklärte, eine koalitionspolitische Frontverbreiterung sei heute nicht möglich, weder nach links noch nach rechts. In einer Stunde, die er sich zum Aufstellen von 10 Millionen Reichsmark nicht nehmen würde, würde er operieren, sondern man müsse die Politik nach sachlichen Gesichtspunkten machen.

Wie begegnet der Leser dem Buch?

Wie begegnet der Leser dem Buch? Diese Frage hat Arthur Schopenhauer gestellt, und es hat sie mit dem tapferen Verstand des Wissenschaftlers beantwortet, als er — die spirituelle Seite hier in die Antwort einfließen ließ — den Satz niederlegte: 'Es wäre gut, Bücher zu lesen, wenn man die Zeit, sie zu lesen, mit anderen Dingen füllen könnte.' Er hat diese Worte nicht nur als einen gelassenen und bedächtigsten Verstand mitgeteilt, sie haben die Antwort lauten lassen, wenn sie richtig ist, so wie sie ist, so wie sie ist, so wie sie ist.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Die englische Auffassung

London, 6. November. Montague Norman, der Gouverneur der Bank von England, ist gestern im Reichstag erschienen, um dort an den Besprechungen des Verwaltungsrates der R. B., die am Montag beginnen, teilzunehmen. Die dieser Besprechungen hielten sich weitgehend mit der Frage der Reparationen und dem Zusammenhang damit, daß die englische Bankengruppe eine solche Reparation einbringen wird.

Der Faqag-Prozess

Am Faqag-Prozess wurde der Stellvertretende Aufsichtsrat der Reichsbank, Bodenheimer, der Geschäftsführer der Danat-Bank, über die Vorgänge bei der Kapitalerhöhung im Jahre 1928 vernommen.

Weiter erklärte der Junge Bodenheimer, er habe sich auch für möglich gehalten, dass die Antikamie unter besonderen Voraussetzungen aus den Aktien zu lösen sei.

Auch bei der weiteren Gegenübernahme sucht das Gericht die Frage zu klären, ob Sonderberatungen üblich sind und gerechtfertigt sind.

In der letzten Verhandlungssitzung leitete Generaldirektor Schmidt die Verhandlung über die Kapitalerhöhung des Faqag als Angelegenheit der Bank an.

30.000 RM, die er aber später aus freiem Entschluß zurückgezogen hat, da er sich entschlossen hat, auf diese Höhe in seiner eigenen Gesellschaft nicht zu verbleiben.

Freiurlaub Groß' von der Anklage

In dem seit 8 1/2 Jahren bestehenden Strafverfahren gegen den Reichsminister für Ernährung, Dr. Groß, ist die Anklage zurückgenommen worden.

Der ermittelte Senat des Reichsgerichts beschloss, den Freiurlaub zu bewilligen, da die Anklage nur vorläufige Natur hat.

Max Ellarek wollte Minister werden

Gettageloge und Jagdausflug. — Die „Schwarze Kladder“.

Im Ellarek-Prozess kamen gestern die Zusammenhänge zur Sprache, die die Ellareks an einflussreiche Persönlichkeiten gegeben haben sollen.

Der Angeklagte Ludwig Beitritt, unentgeltlich Anwalt von Max Ellarek, bekundete zu haben.

Der Angeklagte Ludwig Beitritt, unentgeltlich Anwalt von Max Ellarek, bekundete zu haben.

Der Angeklagte Ludwig Beitritt, unentgeltlich Anwalt von Max Ellarek, bekundete zu haben.

Der Angeklagte Ludwig Beitritt, unentgeltlich Anwalt von Max Ellarek, bekundete zu haben.

Fünf Todesopfer einer Gasvergiftung

Als der Polischaffener Stein in Dresden von Dönik in seine Wohnung geschleppt, fand er keine lebenden Menschen mehr.

Todesfall eines Arztes in Göttingen

Gelehrter wurde die Mordekommission zu dem außerordentlich liegenden Ernst-Moritz-Arztentwurfem gerufen, wo der Gefährte der Anklage, Dr. O. e. i. l. g., erschossen angeschuldigt worden war.

Spinale Kinderlähmung in Hagen

Die der Kreisärzte des Kreises Hagen (Westf.) mittels, sind in Hagen wie in anderen Kreisen des Regierungsbezirks Arnsberg, so in Bippstadt, Brilon, Siegen und Dillenburg, Fälle von spinaler Kinderlähmung in großer Zahl vorgekommen.

Mit 111 Jahren noch rüstig bei der Arbeit



ein englischer Gärtner, der fast über 111 Jahre in hiesiger Gärtnerei (1928) lebt, konnte in diesen Tagen seinen 111. Geburtstag feiern. Der Greis ist noch immer feist und geistig gesund.

Anlageerweiterung im Calmette-Prozess?

Am Saabder Calmette-Prozess beantragte die Rechtsbeistände der als Rechenführer angeklagten Eltern, gegen die Anklagen Dr. M. i. f. a. e. i. l. g. und Dr. O. e. i. l. g., sowie in diesen Tagen seinen 111. Geburtstag feiern.

Der Fortsetzung der Beweisnahme entsprochen sich noch ein Streit um Prof. Calmette. Aus einanderbleibenden zwischen Beteiligten, Sachverständigen und dem Richter ergaben sich, als Dr. O. e. i. l. g. gegenüber Prof. Calmette den Ausbruch „der kleine Calmette“ bezeugte.

Erdlagen aufgefunden

In der Kösliner Straße am Berliner Wedding wurde der Wähler Walter-Ernst Fritz Richter in seiner Wohnung am 1. Oktober erschossen gefunden.

Bei Erältungsstrankheiten, bei Schmerzen

schmerzhaft, schmerzhaft und nervös! Art haben die Kranken Zaubern herangezogen. Zaubern ist die Kraft der Krankeheit auf natürlichem Wege.

Gummi-Bieder

Das große Spezialgeschäft mit den kleinen Preisen. — Jede Abteilung ein Spezial-Geschäft

Advertisement for 'Direkt-Kleidung' featuring 'Blauer Anzug' and 'Ulster' for 40.-, with details about quality and price.

Der Buchhalter Wehmann schätzte die Ausgaben für den Faqag-Prozess mit 20 Millionen an der höchsten Vermahlung für einen Zeitraum von vier bis fünf Jahren auf 1 1/2 bis 2 Millionen Reichsmark.

Der Angeklagte Ludwig Beitritt, unentgeltlich Anwalt von Max Ellarek, bekundete zu haben. Der Angeklagte Ludwig Beitritt, unentgeltlich Anwalt von Max Ellarek, bekundete zu haben.

„Geschichten aus dem Wiener Wald“

Uraufführung im Berliner Deutschen Theater.

Soravath, der Kleinfischerträger, ist nun in das Deutsche Theater eingezogen. Seine „Geschichten aus dem Wiener Wald“ behandeln ihre Hauptfiguren sehr gut und erweisen die Weisheit der Weisheit.

Die „Geschichten aus dem Wiener Wald“ von Johann Nestroy, die Uraufführung im Berliner Deutschen Theater, sind ein Meisterwerk der Komik.

Die „Geschichten aus dem Wiener Wald“ von Johann Nestroy, die Uraufführung im Berliner Deutschen Theater, sind ein Meisterwerk der Komik.

Wie man einen Dichter frönt

Ein fortwährender Erfolg mit man meißens mit dem Chronometer. Wenn Nanni eine neue Geschichte aufgeföhelt hat, dann entsetzt die Stoppuhr, so man sie als Beiförder anerkennen kann oder nicht.

Die Uraufführung von „Geschichten aus dem Wiener Wald“ im Berliner Deutschen Theater ist ein großer Erfolg.

Das Paradies der Kinder

eröffnen wir am 10. November



Goldfüllfederhalter

In allen Größen und Federstippen von RM. 3.-, 4.50, 7.50, 10.- bis 35.-

Kaufen Sie immer am billigsten im Fachgeschäft

J. ZOEBISCH

Gr. Steinstr. 82 Fernruf 26346

Fotoalben Papierhandlung Briefpapiere

starke füße

Sanitas im reformhaus gesundheitsquelle

Johannes Mende

Kalle, Mittelstr. 4, Telefon 228 21

Schnell-Verkauf

Nutzen Sie melien denn er bringt Ihnen große Ersparnisse!

1. Raufenberg

Große Ulrichstr. 32 - Große Steinstr. 5

DIE KLEINE MERCEDES eine tragbare Schreibmaschine für hohe Ansprüche

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders

6.30 Uhr: Rundfunkmüll. Anschließend Frühkonzert auf Schallplatten.

Mende - Saba - Telefunken

125.- 137.- 98.- 198.- 95.- 149.- o. R.

RADIO-AUSSTELLUNG und Radiobibliothek.

Radio-Achtel

Tefag Rundfunkgeräte

Radio Lephthien



UNSERE

VERBILLIGUNGSAKTION ergab: Bessere Ware zu kleinsten Preisen!

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Includes Dam.-Winter-Mäntel, Damen-Hemden, Gesundheits-Betttücher, etc.

Propaganda-Tage LEWIN

Das neuzeitliche Grosskaufhaus Halle a. d. S., Marktplatz 3-7.

Threm Heim fehlt... ein guter Musikapparat, der Ihren vier Wänden erst die rechte Wohnstimmung gibt.

Verlangen Sie überall die H.N.

3 billige Tage für Spanische Weine

Spanischer Garten

5x14=70 Alte Bremer eine vorzügliche Sumatra-Zigarre

Franz Pennemann Zigaretten

Bett-Federn

Lederwaren

Damentaschen

Reisekoffer

Rüschele

Schirme - Stöcke

Pfeifen-Feuerzeuge

Massagen

Ernst Karras

Mitteldeutschland

6. November.

Die Anhaltiner als Steuerzahler.

Desau. Wie aus der Reichsstatistik hervorgeht, wurden in Anhalt im letzten Berichtsjahr insgesamt 18 002 Steuerpflichtige mit einem Vermögensvermögen von 723 Millionen RM. herangezogen.

Pionierboot vom Dampfer gerammt.

Magdeburg. Bei einer Übung auf der Stromschnelle in der Nähe der Hindenburgbrücke wurde ein Motorboot von einem Dampfer gerammt.

Die Einbrüche in der Güterabfertigung Halberstadt.

Halberstadt. Seit Jahren wurde bemerkt, daß an der Güterabfertigung in Halberstadt Diebstähle ausgeführt wurden, ohne daß es aber gelang, den Täter zu fassen.

Wie sich hatten sich nun vor dem Großen Schöffengericht in Halberstadt zu verantworten. Die Angeklagten gaben zum größten Teil ihre Verbindungen an.

Staatsanwaltschaft für Gienburg.

Gienburg. Durch Ministerialerlaß vom 26. Oktober 1931 ist der Staatsanwalt in die mehrere Bezirke von 50 000 RM. und 8 80 des Preußischen Ausführungsgesetzes zum Finanzangehörigkeitsgesetz benannt worden.

Im Gefängnis erkrankt.

Prof. Dr. 50jährige Arbeiter V. aus Prof. war seit August verkränkelt und wurde letzter eine ganze Reihe von Schindeln und Diebstählen, besonders Fahrraddiebstähle, besonders Juchte er die Vorhänge und den Kreis Verdunns beim. Am Mittwoch endlich gelang es, ihn zu verhaften.

Geit acht Tagen vermißt.

Reudorf i. N. Seit Freitag voriger Woche wird der 50jährige Arbeiter Bauer, Leopoldstraße 5, vermißt. Er ist rüstlich und ein tüchtiger Arbeiter hat sich an seiner Wohnung entfernt, ohne andere Angaben zu hinterlassen.



Ueber die Verwendung der Hauszinssteuer.

Merseburg. Unter Vorhug von Stadtrat Freyberg trat am Donnerstag im Ratung Stadtrat Freyberger herüber in längeren Ausführungen die Frage, auf welche Art die Hauszinssteuer zum Zweck der am wenigsten Verwendung finden könnten. Er hielt dem Vorschlag des sachlichen Mitgliedes Dr. Weber zu, der einen hohen Prozentsatz der erzielten Hauszinssteuer zum Zweck der Hauszinssteuer (Reparaturen usw.) zur Verfügung gestellt werden möchte. Der Vortrag fand lebhaftes Zustimmung. Im weiteren Verlauf der Verhandlung wurde die Verwendung der Zinsen beschlossen und der hierüber Bericht einstimmig wiedergegeben.

Anfang Dezember Freitag.

Merseburg. Wie wir erfahren, findet voranlässlich Anfang Dezember eine Kreisjahrestagung statt, in der vor allem die Lieberbrückener beim Kreisjahrestag, ferner die Beschlüsse bei der Jahresversammlung und die Umwidlung des Amtsbezirks Dürrenberg zur Sprache kommen werden.

Diebstahl von Lebensmitteln.

Reumark. Nachts ist im Grundstück von C. ein Einbruchdiebstahl verübt worden. Die Täter, welche mit den höchsten Beschulungen verhaftet wurden, waren ein Mann, verhaftet durch die Polizei, der ein Koffer mit durch Zurückgehen des Eisenhalters Einwand und entwendeten in a. eine große Anzahl Eier, Kondoren und verschiedene andere Lebensmittel.

Merseburg. (Häusers). Aufschäufische Familien. Dr. Erich Fischer, der im Dezember sein Fremder nach in, erstellte am Donnerstag mit seinen drei jüngsten Söhnen (Ernst im Alter von 12, 10 und 8 Jahren) eine Reise nach Leipzig. Die jüngsten Söhne, welche nach der ersten Streifen der melodischen Musik, schufen die Einwand wichtiger Mann. Das Wägen der Originalentwürfe verließen diesen Einwand kurz vor Einbruch bei eine kleine Fahrt durch zwischen Punkt und Darstellung erreicht wurde. Neben der abgewanderten, verdächtigsten Familie, die ihre verdächtigsten überzugehen handelte, waren an dem Erloie Gerichte an der Heiden, Theo Einwand und Erich Schneider teil. Der Rianierer ist in den Händen von Dr. Erich Fischer, der sich als vorzüglicher Pianist bewährte.

In der Person geirrt?

Döbanitz b. Querfurt. Der Metzler H. aus Döbanitz und der Arbeiter M. aus Schraplau waren vom Mannburger Schöffengericht zu einem Monat Gefängnis verurteilt worden, weil sie einen Arbeiter, der sich am den Hochhauerweg von einer Fensterankaffung befand, überfallen und betäubt hatten. Die Verurteilten legten Berufung ein und

Aus Gruhl wird „Baron v. Kroll“.

Berufung eines Staatsanwaltders verworfen.

Nannburg. Die Große Strafammer hatte sich mit der Berufung des Wirklichkeitsratens Hans Gruhl zu beschäftigen, der vom Schöffengericht in Eisenfeld wegen Staatsanwaltders zu einem Jahr sechs Monaten Gefängnis verurteilt worden war. Er, der in Aussicht in Stellung war, hatte sich einer Strafe in Döbanitz gegenüber als „Baron Hans von Kroll“ und ehemaliger Reichstagsmitglied ausgegeben und ihr 5000 RM. abgefordert. Auch ein Schuldnachbar ist von ihm gefolgt worden. Die von dem Verurteilten eingeklagte Berufung wurde von der Großen Strafammer verworfen.

Freiburg a. N. (Stadterordnetenmandat niedergelegt). Leberer Todhorn legte sein Stadterordnetenmandat nieder, weil er zum Nachtragsmitglied gewählt worden ist.

Advertisement for Schwarzkopf Trocken-Schaumpon featuring an illustration of a woman's hair and the product packaging.

Wie sich hatten sich nun vor dem Großen Schöffengericht in Halberstadt zu verantworten. Die Angeklagten gaben zum größten Teil ihre Verbindungen an. Als der Haupttäter entpuppte sich Schmidt, während die anderen zum Teil nur Kleinigkeiten mitgenommen hatten.

Staatsanwaltschaft für Gienburg. Gienburg. Durch Ministerialerlaß vom 26. Oktober 1931 ist der Staatsanwalt in die mehrere Bezirke von 50 000 RM. und 8 80 des Preußischen Ausführungsgesetzes zum Finanzangehörigkeitsgesetz benannt worden.

Im Gefängnis erkrankt. Prof. Dr. 50jährige Arbeiter V. aus Prof. war seit August verkränkelt und wurde letzter eine ganze Reihe von Schindeln und Diebstählen, besonders Fahrraddiebstähle, besonders Juchte er die Vorhänge und den Kreis Verdunns beim. Am Mittwoch endlich gelang es, ihn zu verhaften.

Geit acht Tagen vermißt. Reudorf i. N. Seit Freitag voriger Woche wird der 50jährige Arbeiter Bauer, Leopoldstraße 5, vermißt. Er ist rüstlich und ein tüchtiger Arbeiter hat sich an seiner Wohnung entfernt, ohne andere Angaben zu hinterlassen.



Ueber die Verwendung der Hauszinssteuer. Merseburg. Unter Vorhug von Stadtrat Freyberg trat am Donnerstag im Ratung Stadtrat Freyberger herüber in längeren Ausführungen die Frage, auf welche Art die Hauszinssteuer zum Zweck der am wenigsten Verwendung finden könnten. Er hielt dem Vorschlag des sachlichen Mitgliedes Dr. Weber zu, der einen hohen Prozentsatz der erzielten Hauszinssteuer zum Zweck der Hauszinssteuer (Reparaturen usw.) zur Verfügung gestellt werden möchte.

366 Wohnungssuchende in Schönefeld.

Schönefeld. Die Zahl der beim Wohnungsamt angemeldeten Wohnungssuchenden ist im Laufe des Monats Oktober von 350 auf 366 gestiegen. Unter den Wohnungssuchenden befinden sich nach 387 Wohnungssuchende, die ohne eine eigene selbständige Wohnung sind. Die Wit der Zeit kommt besonders zum Ausdruck in der großen Zahl der von der Doppelpolzeibehörde untergebrachten Familien und der meist unverändert bleibenden Zahl der zur Wärmung ihrer Wohnungen verurteilten Wohnungsinhaber.

Tragödie der Zeit . . .

Schönefeld. Der Baugewerksmeister D. der erst kürzlich einen Schilfmoorbruch unternommen hat, wurde in den Abendstunden des 4. Oktobers von fünf Personen an einem Baum in der Moosfläche hängend aufgefunden. Er wurde von den Wälfen in seine Wohnung geschafft. Der Leichenkörper ist seit längerer Zeit unerreichbar. Die ungehörigen gerichtlichen Verhältnisse dürften der Anlaß zu seiner Tat sein.

Graß-Gründozel. (Wau der Turnhalle). Der Bau der Turnhalle des Turnvereins hat nach rascher Fortschritte. Der Bauverleiher Meyer hat den Bau bereits bestatigt.

Stiftungsfest des Eisenbahnervereins Querfurt.

Am 31. Oktober und 1. November beging der Eisenbahnerverein in Querfurt das Stiftungsfest unter lebhafter Beteiligung seiner Mitglieder. Am Samstag vor der Begrüßungsgesellschaft am schlichten Fest. Der Vorstand des Eisenbahnervereins (H. und H.) die schreibenden Gäste herzlich willkommen heißen und die schreibenden Gäste herzlich willkommen heißen. Der Vorstand des Eisenbahnervereins (H. und H.) die schreibenden Gäste herzlich willkommen heißen.

Auch die Stadtverordneten stimmen zu.

Stellung der Städtischen Baugesellschaft befestigen.

Leipzig. In der nichtöffentlichen Sitzung der Leipziger Stadtverordneten ist beschlossen worden, die Städtische Baugesellschaft gemäß dem Antrage des Rates wegen Verfallens beim Weiterbetrieb stillzuliegen. Die weiteren Anträge des Rates, das Vermögen der Gesellschaft befristungsmäßig zu verwerten, wurden abgelehnt.

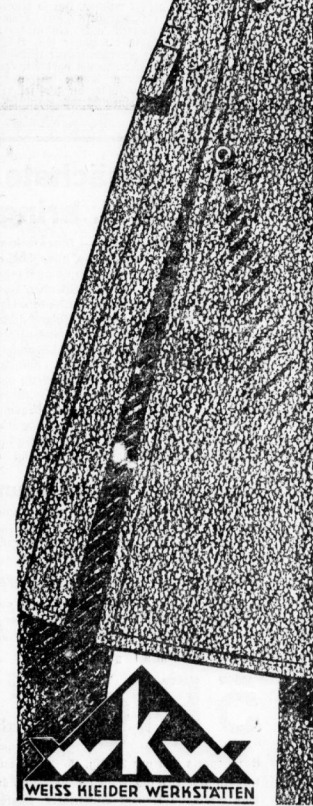
Den Tod auf den Schienen erwartet.

Leipzig. Gestern vormittag wurde kurz vor dem Bahnhof Weipitz in der Nähe der Fußgängerbrücke ein etwa 30-40jähriger Mann von einem Personenzug überfahren. Befanden, die in der Nähe waren, haben wie er die Wunde beschriftet, hinderten ihn aber nicht, weil sie glaubten, er wolle das Weis nur überhören. Im gleichen Augenblick näherte sich der Personenzug aus Richtung Weipitz. Der Schienenführer gab Signal, der Mann rührte sich jedoch nicht von der Stelle, und da der Zug auf so kurze Entfernung nicht mehr zum Stehen gebracht werden konnte, wurde der Mann überfahren und sofort tot. Er liegt auf der Schienenstrecke nach Schönefeld. Die Verhaftung der Zoten ist noch nicht festgestellt.

Advertisement for 'Mo Weiss bleibt' featuring a stylized logo and the text 'Mo Weiss bleibt'.

Er weiß es genau. auch Sie sollen Gelegenheit finden, sich von den großen Vorteilen der Marke zu überzeugen!

winter-ulster in seiner vollen weiten form und breiten achseln — volles breites revers — mit oder ohne gürtel — auf rohaar und kunstseide gearbeitet — kostet bei uns nur 37—



Halle am Markt



Advertisement for various 'Mo Weiss' clothing items including 'Jünglings-ulster', 'winter-ulster', 'ulster-paletot', and 'winter-paletot' with descriptions and prices.

Schwerer Unfall im Messingwerk.

Getösch. Am Donnerstagsvormittag wurde im Messingwerk in der Nähe des ...

Einbrecher in der Volentierne.

Wittin. In der Nacht vom 4. bis 5. November wurde in der Volentierne des Ritterguts ...

Dreife Anfeindete.

Wand. Die Witwe Pfeil sollte aus ihrem Garten eine Gans holen, als sie sah, wie vier junge ...

Neber 1/2 Million Schaden durch die Schiffshavarie.

Zorgau. Der Schaden, der durch die Schiffshavarie, über die wir kürzlich berichteten, unter der ...

Sie tat einen „halben Griff“.

Falkenberg. Eine fette Weide madi - für 88 Stenonen - eine Frau aus Wiltrüge. In dem ...

Einbruch gegen die Wasserleitungs-Verhinderung.

Ranna (Hr. St.). Raum haben der Ort und die ihm angehörenden ...

Rechtlich (Sammanplatzungen).

In der Zeichnung und An der Mitterbüchel sind ...

Kurze Nachrichten.

- Gerichts. Am 6. November ...
Wittin. In der Nacht ...
Wand. Die Witwe Pfeil ...
Zorgau. Der Schaden ...
Falkenberg. Eine fette ...
Rechtlich (Sammanplatzungen) ...
Kurz Nachrichten ...
Wittin. In der Nacht ...
Wand. Die Witwe Pfeil ...
Zorgau. Der Schaden ...
Falkenberg. Eine fette ...

Zusammenschluß der Gemeinden des unteren Weifeltals?

Das vorliegende Kößchen sucht Anschluss. - Beratungen im Kreisverband.

Wittin. Die dies vor den Koren ...

Man hatte in Erwägung gezogen, sämtliche ...

Die Schwierigkeiten hierbei liegen vor allen ...

Man hat bei einer dergleichen Eingemeindung ...

Es ist damit zu rechnen, daß in absehbarer ...

Unerfüllbare Forderungen.

Falkenberg. Die Zehnortendruckvermittlung ...

Verleumdungen.

Rechtlich. Der Reichspräsident als ...

Eine Sondervergünstigung.

Die Bezieher der illustrierten Hallischen ...

doppelt gegen Unfall versichert sind.

In Unglücksfällen werden Abonnenten der ...

5 Pfg.

5 Pfg. kostet die Einzelnummer der JHN, da im Monat ...

Bestelltscheine

Unterzeichner bestellt als Abonnent der HN ab 1. November ...

„Illustrierten Hallischen Nachrichten“

zum Vorzugspreis von monatlich 20 Pfg. frei Haus. Die JHN haben für Abonnenten ...

Name und Stand:

Wohnort, Straße und Hausnummer:

Kirchliche Nachrichten.

Der 6. Sonntag im Advent. Sonntag, 6. November 1931.

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

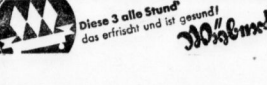
St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...

St. Marien. Sonntag, 6. November 1931. ...



2. Offene Antwort an Walter!

Es ist nun Einbildung oder Zufall, ist es die ...

Debiten und Effekten.

Berliner Debitorenliste vom 5. November.

(Grossen)	600	1000	1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000	6500	7000	7500	8000	8500	9000	9500	10000
Buenos Aires	3.700	3.800	3.900	4.000	4.100	4.200	4.300	4.400	4.500	4.600	4.700	4.800	4.900	5.000	5.100	5.200	5.300	5.400	5.500	5.600
Bombay	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800	2.900	3.000	3.100	3.200	3.300	3.400	3.500	3.600	3.700
London	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800	2.900	3.000	3.100	3.200	3.300	3.400
Sankt Petersburg	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800	2.900	3.000	3.100
Wien	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800	2.900
Zürich	800	850	900	950	1.000	1.050	1.100	1.150	1.200	1.250	1.300	1.350	1.400	1.450	1.500	1.550	1.600	1.650	1.700	1.750

Lebhafte Geschäfte.

Radem schon in den letzten Nachmittagsstunden des achtigen Tages auf weitere New Yorker Meldungen eine Erholung eingetreten war, entwickelte sich im heutigen Freiverkehr ein weiter erhöhter Kurs, namentlich in der ersten Hälfte des Tages. Die meisten wichtigen Aktien traten in den Hintergrund, die getrennt noch getrennte Exekutionen traten vorläufig noch nicht auf und wurden vielmehr durch eine Reaktion der Börse vorläufig zurückgedrängt. Die Erholungsstimmung veränderte sich nicht und wird vielmehr durch die Besorgnis über die Börse vorläufig zurückgedrängt. Die Erholungsstimmung veränderte sich nicht und wird vielmehr durch die Besorgnis über die Börse vorläufig zurückgedrängt.

* Vergleichsvorschlag der Banco-Verträge.

Die Bank für Handel und Gewerbe A.-G. Leipzig hat nun auf Erfüllung des gerichtlichen Vergleichsverfahrens gestellt, wobei vorgeschlagen ist, daß die Gläubiger ihre Forderungen auf 80 v. H. ermäßigen und am 15. bis 17. Dezember fällen. Forderungen bis zu 100 000 M. sowie drei Tage vor dem Vergleichstermin auf diesen Betrag ermäßigte Forderungen sollen sofort erledigt werden. Die Forderungen betragen 5,5 Millionen.

* Neue Hinterzins-Erdölverträge.

In den letzten Monaten vom Hinterzins-Bereich in Österr. Reichs-Rohstoffe, Nichteinbehalten in Hannover und der Preussag geführten Verhandlungen über weitere Erdölverträge in der Erdöl-Region des Ostens (Zürich) sind jetzt zum Abschluß gekommen, so daß nunmehr das Weltmarktgeschäft des Hinterzins-Landverkehrs im weitestenden in den Händen von Hinterzins ist. Die Verträge sind bereits vollständig von den Veräußerern der Österr. Reichs-Rohstoffe, Nichteinbehalten in Hannover und der Preussag geführten Verhandlungen über weitere Erdölverträge in der Erdöl-Region des Ostens (Zürich) sind jetzt zum Abschluß gekommen, so daß nunmehr das Weltmarktgeschäft des Hinterzins-Landverkehrs im weitestenden in den Händen von Hinterzins ist.

Banken-Staatshilfe auch in Italien.

Die Entlastungs-Aktion der Banca Commerciale Italiana.

Drahtung unserer Korrespondenten.

p. Rom, 6. November.

Wir melden gestern bereits in einem Teil der Anlage, daß die Entlastungs-Aktion der Banca Commerciale Italiana ein Erfolg hatte. Die Entlastungs-Aktion der Banca Commerciale Italiana ein Erfolg hatte. Die Entlastungs-Aktion der Banca Commerciale Italiana ein Erfolg hatte.

nach allgemeiner Annahme durch die Ausgabe von 500 Millionen garantiert. Die Entlastungs-Aktion der Banca Commerciale Italiana ein Erfolg hatte. Die Entlastungs-Aktion der Banca Commerciale Italiana ein Erfolg hatte.

U.S.A.-Kupfernachricht als Hauffe-Bluff?

Zu den Verhandlungen der New Yorker Kupferkonferenz.

Die große Unsicherheit, die den Kupfermarkt in jüngster Zeit befehligt hat, ist wesentlich aus dem Nachdruck der New Yorker Kupferkonferenz zu erklären. Die große Unsicherheit, die den Kupfermarkt in jüngster Zeit befehligt hat, ist wesentlich aus dem Nachdruck der New Yorker Kupferkonferenz zu erklären.

hellen im vergangenen Jahre nicht weniger als rund 25 Prozent der Weltkupferproduktion. Die große Unsicherheit, die den Kupfermarkt in jüngster Zeit befehligt hat, ist wesentlich aus dem Nachdruck der New Yorker Kupferkonferenz zu erklären.

Es heißt nämlich, daß die beiden größten amerikanischen Kupferproduzenten, die Anaconda und die Guggenheim-Gruppe, sich auf Grund eines neuen getroffenen Abkommens verpflichten, ihren Kupferproduktion auf mehrere Monate einzustellen und es ist kein Wunder, daß auch der Berliner Kupfermarkt auf diese Nachricht mit verstärkter Aufregung und erhöhten Preisen sofort reagiert hat.

Wenn die Nachricht zutrifft, würde hiermit allerdings die Kupferproduktion der Welt mit einem Schlag auf einen Stand gebracht werden, welcher der entsprechenden Verbrauchsrate zum mindesten entspricht, wodurch ein großer Teil der Kupferproduktion in ihren Gesamtanlagen im Jahre 1931 eine Produktion von 229 000 Tonnen, die Guggenheim-Gruppe eine solche von 173 000 Tonnen und die 402 000 Tonnen, die sich hieraus zusammen ergeben.

Die Verhandlungen gehen aber noch weiter, und auch diese Zählung spricht gegen die Möglichkeit der fraglichen Nachricht. Nach unserem Dafürhalten handelt es sich hier entweder um ein Wapferhändeln oder um ein rein spekulatives Kundentreiben.

Und wieder: die französische Bankentrie...

Drahtung unserer Korrespondenten.

F. Paris, 6. November.

Bezeichnend für das Unlücksgeschick der am antiken Stellen immer noch gefühllos abgelegenen Finanz- und Währungsfragen ist die Tatsache, daß nach 48 Stunden nicht weniger als vier französische Banken in den verschiedensten Teilen des Landes ihre Schalter schließen mußten. Die Bankentrie... Drahtung unserer Korrespondenten.

E-Wert Grubers und Grube Clara-Bereine werden stillgelegt.

Wie wir hören, soll der Betrieb des chemischen Fabrik Wacker-Ammerberg schließend elektrifiziert werden in Grubers und Grube Clara-Bereine. Wie wir hören, soll der Betrieb des chemischen Fabrik Wacker-Ammerberg schließend elektrifiziert werden in Grubers und Grube Clara-Bereine.

Der sächsische Autoblok im Nachhau.

Die Verhandlungen über eine Zusammenfassung der sächsischen Automobilfabriken... Die Verhandlungen über eine Zusammenfassung der sächsischen Automobilfabriken...

Eine Fundstätte

reichen Wissens
der Unterhaltung
der Belehrung

bietet ein Abonnement auf die
Hallische Nachrichten, die große
Zeitung Mitteldeutschlands. Probe-
nummern auf Wunsch kostenlos.



Club Zigaretten

ist 1250 Gramm für 1000 3 1/3 Pfg. Zigaretten. Diese obere Gewichts-Grenze erreicht CLUB Das ist das eine Merkmal und das andere: CLUB schmeckt wunderbar und — kratzt nicht.

Zur Abfolge der deutschen Waldwirtschaft.

Eine Entschließung des Reichswirtschaftsrates. Der Ständige Ausschuss des Reichswirtschaftsrates hat in Würzburg zur Lage der Holzwirtschaft eine Entschließung, die u. a. lautet:

Der Reichswirtschaftsrat hat bei Abgabe der Reichsregierung auf die ständig wachsende Notlage der deutschen Waldwirtschaft, die einen wesentlichen Teil des deutschen Volksernähens ausmacht, im wesentlichen folgenden Beschlüssen ausgemacht, im wesentlichen folgenden Beschlüssen ausgemacht...

Waren und Preise.

Berliner Produktenmarkt vom 6. November. Preisveränderungen.

Der Berliner Produktenmarkt vom 6. November. Preisveränderungen. Getreide, Mehl, Öl, etc.

Metall-Notierungen. Berlin, 5. November 1931. Elektrolyt Kupfer (für 100 kg) ...

Metall-Notierungen. Berlin, 5. November 1931. Silber, Gold, etc.

Die landwirtschaftlichen Genossenschaften im Kreise Bitterfeld und im Saalkreis.

Die Mitglieder der Verwaltungsgemeinschaft der landwirtschaftlichen Genossenschaften des Kreises Bitterfeld ...

Der abgeleitete Einmarsch.

Der Erfolg meiner ersten Welle in Konstantinopel hatte für mich das Gute, daß ich sofort von Neidbären ...

Der abgeleitete Einmarsch.

Der Erfolg meiner ersten Welle in Konstantinopel hatte für mich das Gute, daß ich sofort von Neidbären ...

Konturre und Vergleichsachen.

Halle. Das Vergleichsgericht zur Abminderung des Kontarbes über das Vermögen der Witwe Marie Dettje ...

Schiffverkehr auf der Saale.

Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffer, Hrt.-Ostf. Halle. Im Spätherbst angekommen am 6. November ...

Aus dem Schiffverkehrsbericht.

Unter der Aufsicht des H. O. ist in der Warenverkehrsliste ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

aus den Papieren eines hohen Aristokraten, ausgewählt von Rogers Snowden. - Nachdruck verboten.

Die Abenteurer eines Weltspions.

(26. Fortsetzung.) Meine Wägenkutsche, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Die Abenteurer eines Weltspions.

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...



aus den Papieren eines hohen Aristokraten, ausgewählt von Rogers Snowden. - Nachdruck verboten.

Die Abenteurer eines Weltspions.

(26. Fortsetzung.) Meine Wägenkutsche, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Ich habe nicht gewagt, sagte sie. Sie haben Ihren Ruf gerettet, ich habe nicht gewagt ...

Advertisement for 'Entzückende Wollstoffe' by 'Halle'sches Woll- & Seiden-Geschäft'. Includes text: 'aus Wolle und Seide', 'sehr preiswert', 'Halle'sches Woll- & Seiden-Geschäft', 'GR. STEINSTR. 86/87 MARKT 21'.



Großverkauf

Großverkauf
 11-12 000 Mk.
 25 000 Mk.
 10 000 Mk.

Günstige Preise
 gebr. Pianos
 Tadellose Piano
Hoffmann
 Am Klebenplatz
 Fernsprecher 2304

Hypotheken-Baugelder
 mit Zinsfuß von 6 bis 8%
Heimbau
 Entlohnungs-Befreiung e. B. m. B. D.
Teilhaber gesucht!
 12 000 Mk.
Verkaufte
 12 000 Mk.
Grundstücke
Restaurants
3-Familien-Haus
Grundstücke
Wohnhaus
Fahrzeuge
Verkaufte

Strümpfe

Damen-Strümpfe Kunstseide plattiert, Doppelknaue u. Hochleera, mod. Winterfarben . . . Paar 0.78	Damen-Strümpfe Wolle plattiert, in neuen dunklen Winterfarben, der richtige Winterstrumpf! Paar 1.10	Damen-Strümpfe Wolle mit künstl. Waschseide plattiert, moderne Farben, elegant und strapazierfähig . . . Paar 1.95	Herren-Socken 2-2 gestrickt, reine Wolle grau, praktisch und solide Paar 0.75	Herren-Socken Wolle plattiert, moderne Jacquard-Muster, ganz besonders preiswert . . . Paar 0.95	Kinder-Strümpfe Wolle plattiert, feinstmasch. 1-1 gestrickt, schöne, dunkle Farben, sehr strapazierfähig. Größe 1 Paar jede weitere Gr. 10-13 mehr
--	--	--	---	--	---

Handschuhe

Kinder-Strick-Handschuhe höchst gemustert in 4 Größen . . . Paar 0.55	Damen-Handschuhe Lederimit., mit Halbfutter und mit 2 Druckknöpfen, farbig . . . Paar 0.75	Damen-Handschuhe Lederimit., ganz gefüttert, mit 2 Druckknöpfen, farb. Paar 0.95	Herren-Handschuhe Prima Trikot, mit weichem Flauschutter, dunkelcarb. Paar 1.10	Damen-Handschuhe Kunstseide, Innen geräumt mit 2 Druckknöpfen, mod. Farben . . . Paar 1.25	Damen-Handschuhe Wollleder, Schügler, ganz gefüttert, in neuen dunkl. Farben, hübsche Ausstattung. Größe 1 Paar jede weitere Gr. 10-13 mehr
---	--	--	---	--	--

Trikotagen

Unterziehschleier für Damen echt Mako, elastisch gestrickt, weiß und hautfarbig . . . Paar 0.48	Damen-Schleier kräftige, solide Winterqualität, im warmen, weichen Flauschutter Größe 42-48 . . . Paar 0.68	Damen-Schleier gute, kräftige Kunstseide, die so sehr beliebt, solide, warme Futterqualität, höchste Qualität der Herstellung, Größe 42-48 Paar 0.95	Herren-Unterhosen normalfarbiger Wintertrikot, wolgentrachtige Qualität . . . Größe 4-6 Paar 0.95	Kind.-Normalhemden aus wirklich guter wolgentrachtiger Qualität mit langem Ärmel u. kurzen Bein Gr. 70-90 durchweg St. 0.98	Kind.-Reform-Hemden Kunstseide mit warmem Flauschutter, in guter Verarbeitung, in 5 Größen durchweg Stück 1.00
---	---	--	---	---	--

Wollwaren

Basen-Mützen für Kinder, Wolle, handgeknüpft, in hübschen, kaltsämen Farben. Stück 0.50	Kinder-Lumberjacks mit Kragen aus zweifarbigem Trikot mit warm. Flauschutter Größe 40-50 jede weitere Gr. 20-4 mehr 0.95	Herr.-Lumberjacks mit Kragen aus zweifarbig. Trikot, warmen Flauschutter . . . Stück 1.50	Blusenschoner links/rechts gestrickt, reine Wolle, weiß und farbig Stück 1.95	Herr.-Sportwesten ohne Arm, moderne, grobe Strickart, in hübschen Mischungen, zum Knöpfen St. 3.50	Dam.-Russenwesten mit Bordüre, in sehr schönen neuen Farben Größe 42-48 Stück 5.50
---	--	---	---	--	--

Beginn heute Freitag, den 6. November KARSTADT

Halle-Saale Fernsprecher 26378 Große Ulrichstraße 59-61

Rüchen
 Speisezimmer
 Schlafzimmer
 Polstermöbel
Fr. Schirloth
 Kl. Ulrichstr. 34.
bessere Anzug
 50.
Schlafzimmer
Fahrzeuge
1340 Ford-Cabriolet
Auto-Verkauf
Opel-Blitz
Neu u. gebr.
la Mauerheine
GUTE MÖBEL
Neueste Modelle
Niedrigste Preise!
Rennert
Neu u. Möbel
L. Hirsch
47977 Offertenbriefe
Elektr., Gas-, Wasser- und Heizungs-Anlagen
August Haberland
Möbel schaffen Werte!
N. Fuchs
Halle'sche Nachrichten

Bestecke in
 Alpaca, gar, weißbleib.
 Wello-chrom, rostfrei
 Alpaca-Silber, 90 gr.
 Wellner-Silber, 100 gr.
 moderne Muster, billige Preise
Fachgeschäft für Bestecke und Solinger Stahlwaren
J. Kranner
 Getelstr. 53, Ob. Leipzigerstr. 66
 Reparaturen - Schliesser - Verchromen

Bilder u. Leisten, Einrahmungen, Pastellmalerei, Spiegel.
F. Adams, Glasermeister,
 Kl. Marktstr. 2, am Markt. Tel. 2566

Teilzahlung!!
Damen-Mäntel
Kleider
Kostüme
Schuhe, Strümpfe
 Wochenrate 2 Mk.
Carl Klingler
 Leipziger Straße 11
 Eisinger-Straße

GRAVIERUNGEN
 Gravierung gratis!
 Preis nach Gewicht
 Modernen Schmuck
 Bestecke in Silber u. Alpaca
 Qualitätsarbeiten
A. Riebsch, Uhrmacherstr.
 E. Radecke Nachf., Steinweg 7
 Reparaturwerkstatt

Die schönsten und dabei billigen
Puppenwagen
Puppenwagen
Bruno Paris
 Kleine Ulrichstraße 3 bis Domplatz 9
 (3 Minuten vom Markt)
 Puppenwagen . . . von RM 1.50 an
 Einzige vorzügliche Modelle besonders billig.
 Puppenbetten . . . von RM 1.25 an
 gemalt . . . von RM 4.25 an
 Babyklöcher . . . von RM 1.50 an
 Rollstühle . . . von RM 1.50 an
 Kinderstühle . . . von RM 1.50 an
 Kinderwagen . . . von RM 40.- an
 Klappwagen . . . von RM 37.- an
 Stuhlwagen . . . von RM 37.- an
 Schauwagen . . . von RM 10.50 an
 Appareile Wagen werden bei Verkaufte zurückgeh.



Elektr., Gas-, Wasser- und Heizungs-Anlagen
 Warmwasserbereitungs-Anlagen
 Sanitäre Einrichtungen / Bäder
 Klosetts / Waschanlagen
Bau- u. Werkstatt-Klempnerei
August Haberland
 Halle a. S., Große Steinstraße 31
 Telefon 28408 Gegründet 1896
 Dauernde Ausstellung von Beleuchtungskörpern,
 elektr. Heiz- und Koch-Apparaten, modernen
 Waschtischen, Badeeinrichtungen, sowie Gas-
 herden mit neuesten Spartbrennern.

GUTE MÖBEL
 Neueste Modelle
 Niedrigste Preise!
Rennert
 Innen-Architekt und Möbelhandlung
 Nickel-Hoffmannstr. 5 Tel. 22612

Möbel schaffen Werte!
 Schlafzimmer, Küchen, Speisezimmer, Herrenzimmer, sowie alle Arten Einzeilmöbel in groß. Auswahl zu niedrigsten Kassapreisen.
 Auf Wunsch Teilzahlung. Kostenlose Lieferung auch nach auswirts.
Möbelhaus N. Fuchs
 Halle a. S. 28408
 Große Ulrichstraße 58
 I., II., III. Etage (Kein Laden)
 (im Hause der Nordseefischhalle).

47977 Offertenbriefe
 sind im Monat Oktober bei unseren Geschäftsfestellen eingegangen, gegen 41 262 Offerten im gleichen Monat des Vorjahres. Diese Tatsache bezeugt von neuem den unvergleichlichen Wert und die nicht nachlassende Zuverlässigkeit, bezeugt ferner die Erfolgsteigerung der H.R.-Klein-Anzeige. Stellengesuche, Stellenangebote, Mietgesuche, Vermietungen, Kauf und Verkauf von Gegenständen aller Art haben in den „Halle'schen Nachrichten“ nachweisbar eine sichere Wirkung.
Halle'sche Nachrichten
 Die große Zeitung Mitteldeutschlands.

Die erfolgreichsten deutschen Eiskremläufer.

Die Eiskremläufer der deutschen Eiskremläufer... Die Eiskremläufer der deutschen Eiskremläufer...

Als der erfolgreichste Eiskremläufer in der... Die erfolgreichste Eiskremläufer in der...

Unter den Eiskremläufern, die in Folge... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Halles Hockeyspieler auf Reisen.

Nur HZG. spielt in Halle.

Für die Befreiung des Hockeyprogramms... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Nachdem gibt es in Halle noch... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Der dortige Hockeystab... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Nach die HZG... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Halle 96 in Berlin.

Die Hockeyspieler... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Endgültig übernommen wurde von... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Ziek-Broccardo Gedstagesieger.

Entscheidender Vorstoß und Rundengewinn in den Donnerstag-Abendstunden. Auf den nächsten Plätzen Göbel-Ehörn und Funda-Chartier.

Der letzte Nachmittag des Berliner Gedstages... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Die Abendstunden des letzten Tages... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Um 21.15 Uhr leitete Göbel in... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Augensichte mit der Verfolgung... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

ebenfalls eine Wahlrunde gegen... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Ein Schuß legte den Beginn der... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Das Ergebnis: 1. Ziek-Broccardo... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Als das Feld bei dem anschließenden... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Aus der hallischen Turnerschaft.

Sieg der HZV-Fechter.

Das vom Raufmannschaften... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

für den 21. November nach... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Aus dem Turnverein Ebnitz u. A.

Die Anzahl seiner Siege... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Ligagang auf der Matte.

Concordia-Gera - Reichsbahn... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Sportfreunde - VfL Merseburg.

Uns mit gefälligen... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

von einander getrennt, und... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Vom Turm.

Kautil. 1. R. 1. Köfer... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Voransagen für Sonntag, 7. November.

Ertrau 5 e r a: 1. Meerand... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Wichtige Calaque-Nachrichten.

Ergebnisse... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Reichsbahn-Nachrichten.

Sportverein 98, Halle... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Sportverein Germania... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Wacker - Favorit

Das wichtigste Spiel des Tages!

gegen Reichsbahn II... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

Reichsbahn-Turn- und Sportverein... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...

BEREITEN SIE SICH VOR FÜR DEN KOMMENDEN WINTER.

Das Erste, was Sie in den... Die erfolgreichsten Eiskremläufer in der...



5.90 Modell 9891-90 Wellington-Stiefel...



5.90 Modell 1045-71 Für den Unwetter...



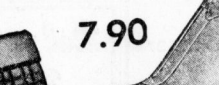
3.90 Modell 2861-01 Kinder-Überschuhe...



1.70 Modell 3231-00 Sehr warmer Kinderschnallstiefel...



1.90 Damen - Umschlagschuhe - Filz- und Leder-



7.90 Modell 1865-01 Ganzgummi-Überschuh...

Advertisement for shoes featuring the brand name 'HALL' and various shoe models with prices and descriptions.

Veranstaltungen in Halle.

Tagung landwirtschaftl. Hausfrauenvereine

Am 1. November fand in der Stadthalle eine Tagung der Vorsitzenden der landwirtschaftlichen Hausfrauenvereine im Saale-Kreis statt.

40 Jahre Geseleverein Tannhäuser.

Am 1. November feierte der Geseleverein Tannhäuser sein 40. Stiftungsfest. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden...

Angebot für Schiffes.

Im letzten Monatsband hat der „St. Nikolaus“ die Zusammenfassung der Besatzungsmitglieder...

Der Vorstand des Vereins...

Der Vorstand des Vereins hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Raumwärtlicher Verein.

Der Raumwärtliche Verein hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Schiffers Ju-Jitsu-Club.

Der Schiffers Ju-Jitsu-Club hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

WVJ-Jugendklub.

Der WVJ-Jugendklub hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Streifen regen Schaffen...

Streifen regen Schaffen hat eine Wippe-Probierprobe abgehalten.

Tanzturnier beim Celton-Club.

Am 1. November fand im Spielesaal des „Wintergartens“ ein Tanzturnier statt.

Jungmädchenbund Erdbern.

Am Sonntag veranstaltete der Jungmädchenbund Erdbern eine Sitzung.

Männer-Gesangverein Seringen (Helme).

Der Männer-Gesangverein Seringen hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Gelehrten-Club Bismarck.

Der Gelehrten-Club Bismarck hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Kriegerverein Oebberlingen am See.

Der Kriegerverein Oebberlingen am See hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Kriegsbeschädigten in Zendorf.

Die Ortsgruppe der Kriegsbeschädigten in Zendorf hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Evangelische Frauenhilfe Leuna.

Die Evangelische Frauenhilfe Leuna hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Wagnis-Luft- und Giersleben.

Am vergangenen Sonntag hatte die Ortsgruppe Wagnis-Luft- und Giersleben eine Sitzung.

Vaterländischer Frauenverein Brebra.

Der Vaterländische Frauenverein Brebra hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Biborium.

Der Verein für Biborium und Zentralfunktion Biborium hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Wagnis-Luft- und Giersleben.

Am vergangenen Sonntag hatte die Ortsgruppe Wagnis-Luft- und Giersleben eine Sitzung.

Bereinsleben in der Provinz.

Am Sonntag veranstaltete der Jungmädchenbund Erdbern eine Sitzung.

Wagnis-Luft- und Giersleben.

Am vergangenen Sonntag hatte die Ortsgruppe Wagnis-Luft- und Giersleben eine Sitzung.

Wagnis-Luft- und Giersleben.

Am vergangenen Sonntag hatte die Ortsgruppe Wagnis-Luft- und Giersleben eine Sitzung.

Bereinsleben in Überbeck.

Der Militär-Verein Überbeck hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Wagnis-Luft- und Giersleben.

Am vergangenen Sonntag hatte die Ortsgruppe Wagnis-Luft- und Giersleben eine Sitzung.

Jahresfest der Ev. Frauenhilfe Hergisdorf.

Die Ortsgruppe der Evangelischen Frauenhilfe Hergisdorf hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Kriegsbeschädigten in Zendorf.

Die Ortsgruppe der Kriegsbeschädigten in Zendorf hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Wagnis-Luft- und Giersleben.

Am vergangenen Sonntag hatte die Ortsgruppe Wagnis-Luft- und Giersleben eine Sitzung.

Vaterländischer Frauenverein Brebra.

Der Vaterländische Frauenverein Brebra hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Subalternen ehemaliger halbkaiserlicher Regimenter.

Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75.

Der Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75 hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75.

Der Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75 hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75.

Der Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75 hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75.

Der Wanderverein Feldartillerie-Regiment Nr. 75 hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Thüringisch-Sächsischer Geschichtsverein.

Der Thüringisch-Sächsische Geschichtsverein hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Thüringisch-Sächsischer Geschichtsverein.

Der Thüringisch-Sächsische Geschichtsverein hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Thüringisch-Sächsischer Geschichtsverein.

Der Thüringisch-Sächsische Geschichtsverein hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

Thüringisch-Sächsischer Geschichtsverein.

Der Thüringisch-Sächsische Geschichtsverein hat am 2. November eine Sitzung abgehalten.

lassen Sie sich nichts anderes als „bensopul“ antzuden! - Nur in orangefarbenen Beuteln, niemals lose!

Das Geheimnis des Wrangel-Offiziers

Ein Abenteuer-Roman v. Hermann Hilgenfort Copyright by C. Duncker-Verlag, Berlin 1931 Fortsetzung. (Nachdruck verboten.)

Manchmal hatte sie schon das Gefühl gehabt, dieser Boris sei in sie verliebt, aber... lächerlich... nie war Boris ihr einen Schritt zu nahe getreten...

Mein, nur keine Blöde. Phantasieren! hatte Delius gesagt und ein wenig unerbittlich gefächelt, als sie zu ihm einmal von dem Unrecht erzählte...

Was ist passiert? Nichts! sagte Delius, aber seine Stimme klang heiser, und infamistisch empfand sie, daß Delius los...

Der Hauch fiel wie ein Mantel von ihr ab. Was ist nur? fragte sie und Angst lag in ihrer Stimme...

Nichts! sagte Delius, und seine Lippen verführten zu lächeln. Ich habe plötzlich das milde Verlangen, dich zu küssen...

Was will Boris von dir? aberumpelte sie ihn plötzlich und umfaßte ihn, als wolle sie ihn halten. Ich soll nur ans Telefon kommen! Friedrich hat angerufen...

Es ist etwas mit dem Reichsbahler? fragte sie. Dann hätte sie sich Delius' Benehmen erklären können...

Delius antwortete nicht, winkte ihr zu, und dann befand sich sie allein in der Küche. Aber je mehr sich Delius von der Küche entfernte, um so mehr wuchs ihre Angst...

Schon hatte sie einige Schritte getan, als sie sich zusammenrüttelte. Was konnte Delius beim Telefonieren passieren?

Fort mit den lächerlichen Gedanken! Sie wollte fröhlich sein und nichts Trübsches mehr denken... Alles war das Spiel überreizter Nerven!

Nein, sie hatte sich einige Schritte getan, als sie sich zusammenrüttelte. Was konnte Delius beim Telefonieren passieren?

Bei diesen Gedanken trat ein glühendes Blitzen auf ihre Lippen, und Sommerernt rief her, an dessen Stuhl sie eben vorüberging, rief ihr mit einem komischen Seufzer zu: 'Warum bin ich nicht dreißig Jahre jünger und Fliegenkapitän...'

Sie ging dann in den Tanzsaal, wo man nach den Klängen einer Negre-Quadrille tanzte. Als der junge schöne spanische Kitarré Alvaréz sie im mildeu Moment eines Hox an der offenen Saalfröhlichkeit vorüberwühlte...

Alvaréz sah ein wenig schamlos zu, wie sie schon aus dem Tanzsaal eilte. Sie wandte sich an den alten Diener Thomas, der heute die Geschäfte eines Oberkellners versah...

Thomas, haben Sie nicht meinen Verlobten? 'Nadigés Fräulein... ich sah ihn schon seit einer halben Stunde nicht mehr...'

Sie eilte in die Halle, wo das Telefon hand. Ihre Jose Figg bewachtete die Garderobe. 'Alles, wo ist mein Verlobter...?'

Nein! Herr Delius noch nicht zurückgekommen... 'Nadigés Fräulein, wie irgenbende unsichere Hand plötzlich nach ihrem Herzen tastete, aber dann beruhigte sie sich gleich selbst wieder...'

Mein Verlobter ist wohl nicht nach dem Telefonhängekorb, das er führte, fortgefahren? 'Herr Delius hat nicht telefoniert...'

Es ist doch von der Welt! fragte sie. Sie dachte es wohl nicht bemerkt... 'Aber, gnädiges Fräulein, es ist bestimmt nicht telefoniert worden... Ich habe in den letzten beiden Stunden doch hier gar nichts mehr an der'

Wardrobe zu tun, so daß ich doch unbedingt bemerkt hätte, wenn Herr Delius angerufen worden wäre oder überhaupt telefoniert hätte? 'Sie lieb ihn in einen Esfel fallen, so schmerzhaft wurden plötzlich ihr Beine...'

Der Chauffeur Boris Komaroff rief Herrn Delius aus dem Saal. Dann hatten beide eine erregte Ausprache... 'Erzählt? Mein Gott, einfließen Sie sich gewisser Sache?'

...etwas... trotzdem Herr Komaroff sehr leise sprach. Aber mir war es einmal, als wenn Herr Delius etwas sagte, was ich als sehr seltsam empfand... 'Die Stunde hat geschlagen' und Herr Komaroff sagte etwas ganz Verächtliches...

Die Erde wird zittern... 'Aber das meiste sprach sie leise. Herr Komaroff schien einen Bericht zu erhalten und Herr Delius hörte sehr gespannt zu. Dann ließ er sich die Garderobe geben...'

Mein, es gibt kein Zurück mehr, aber ich muß diesen Weg bestreiten... mit meinem Herz, mit... 'Herr Delius schien sehr erregt, so wie ich ihn sonst nicht kannte...'

Ich dachte, er hätte vielleicht oben ein wenig zu viel... 'Sich schling ich auf den Mund. Mein Gott, was hätte sie da sagen wollen. Sie war ja wohl ganz rektifiziert geworden! Das war ihr so entsetzlich...'

Aber Fräulein von Dreußen schien gar nicht davon geachtet zu haben. Sie fiel zum Telefon. Mit bester Stimme verlangte sie die Nummer von Manfreds Privatwohnung...'

Wenige Sekunden später meldete sich Bismarck, der glückliche Diener ihres Verlobten. 'Mein! Herr Kapitän nicht hier... 'König'

...etwas... trotzdem Herr Komaroff sehr leise sprach. Aber mir war es einmal, als wenn Herr Delius etwas sagte, was ich als sehr seltsam empfand... 'Die Stunde hat geschlagen' und Herr Komaroff sagte etwas ganz Verächtliches...

Die Erde wird zittern... 'Aber das meiste sprach sie leise. Herr Komaroff schien einen Bericht zu erhalten und Herr Delius hörte sehr gespannt zu. Dann ließ er sich die Garderobe geben...'

Mein, es gibt kein Zurück mehr, aber ich muß diesen Weg bestreiten... mit meinem Herz, mit... 'Herr Delius schien sehr erregt, so wie ich ihn sonst nicht kannte...'

Ich dachte, er hätte vielleicht oben ein wenig zu viel... 'Sich schling ich auf den Mund. Mein Gott, was hätte sie da sagen wollen. Sie war ja wohl ganz rektifiziert geworden! Das war ihr so entsetzlich...'

Aber Fräulein von Dreußen schien gar nicht davon geachtet zu haben. Sie fiel zum Telefon. Mit bester Stimme verlangte sie die Nummer von Manfreds Privatwohnung...'

Wenige Sekunden später meldete sich Bismarck, der glückliche Diener ihres Verlobten. 'Mein! Herr Kapitän nicht hier... 'König'

...etwas... trotzdem Herr Komaroff sehr leise sprach. Aber mir war es einmal, als wenn Herr Delius etwas sagte, was ich als sehr seltsam empfand... 'Die Stunde hat geschlagen' und Herr Komaroff sagte etwas ganz Verächtliches...

Die Erde wird zittern... 'Aber das meiste sprach sie leise. Herr Komaroff schien einen Bericht zu erhalten und Herr Delius hörte sehr gespannt zu. Dann ließ er sich die Garderobe geben...'

Mein, es gibt kein Zurück mehr, aber ich muß diesen Weg bestreiten... mit meinem Herz, mit... 'Herr Delius schien sehr erregt, so wie ich ihn sonst nicht kannte...'

Ich dachte, er hätte vielleicht oben ein wenig zu viel... 'Sich schling ich auf den Mund. Mein Gott, was hätte sie da sagen wollen. Sie war ja wohl ganz rektifiziert geworden! Das war ihr so entsetzlich...'

Aber Fräulein von Dreußen schien gar nicht davon geachtet zu haben. Sie fiel zum Telefon. Mit bester Stimme verlangte sie die Nummer von Manfreds Privatwohnung...'

Wenige Sekunden später meldete sich Bismarck, der glückliche Diener ihres Verlobten. 'Mein! Herr Kapitän nicht hier... 'König'

...etwas... trotzdem Herr Komaroff sehr leise sprach. Aber mir war es einmal, als wenn Herr Delius etwas sagte, was ich als sehr seltsam empfand... 'Die Stunde hat geschlagen' und Herr Komaroff sagte etwas ganz Verächtliches...

Die Erde wird zittern... 'Aber das meiste sprach sie leise. Herr Komaroff schien einen Bericht zu erhalten und Herr Delius hörte sehr gespannt zu. Dann ließ er sich die Garderobe geben...'

Mein, es gibt kein Zurück mehr, aber ich muß diesen Weg bestreiten... mit meinem Herz, mit... 'Herr Delius schien sehr erregt, so wie ich ihn sonst nicht kannte...'

Ich dachte, er hätte vielleicht oben ein wenig zu viel... 'Sich schling ich auf den Mund. Mein Gott, was hätte sie da sagen wollen. Sie war ja wohl ganz rektifiziert geworden! Das war ihr so entsetzlich...'

Aber Fräulein von Dreußen schien gar nicht davon geachtet zu haben. Sie fiel zum Telefon. Mit bester Stimme verlangte sie die Nummer von Manfreds Privatwohnung...'

Wenige Sekunden später meldete sich Bismarck, der glückliche Diener ihres Verlobten. 'Mein! Herr Kapitän nicht hier... 'König'

...etwas... trotzdem Herr Komaroff sehr leise sprach. Aber mir war es einmal, als wenn Herr Delius etwas sagte, was ich als sehr seltsam empfand... 'Die Stunde hat geschlagen' und Herr Komaroff sagte etwas ganz Verächtliches...

Die Erde wird zittern... 'Aber das meiste sprach sie leise. Herr Komaroff schien einen Bericht zu erhalten und Herr Delius hörte sehr gespannt zu. Dann ließ er sich die Garderobe geben...'

Mein, es gibt kein Zurück mehr, aber ich muß diesen Weg bestreiten... mit meinem Herz, mit... 'Herr Delius schien sehr erregt, so wie ich ihn sonst nicht kannte...'

Ich dachte, er hätte vielleicht oben ein wenig zu viel... 'Sich schling ich auf den Mund. Mein Gott, was hätte sie da sagen wollen. Sie war ja wohl ganz rektifiziert geworden! Das war ihr so entsetzlich...'

Aber Fräulein von Dreußen schien gar nicht davon geachtet zu haben. Sie fiel zum Telefon. Mit bester Stimme verlangte sie die Nummer von Manfreds Privatwohnung...'

Wenige Sekunden später meldete sich Bismarck, der glückliche Diener ihres Verlobten. 'Mein! Herr Kapitän nicht hier... 'König'

...etwas... trotzdem Herr Komaroff sehr leise sprach. Aber mir war es einmal, als wenn Herr Delius etwas sagte, was ich als sehr seltsam empfand... 'Die Stunde hat geschlagen' und Herr Komaroff sagte etwas ganz Verächtliches...

Wenn Füße wählen könnten,

Chasalla Schuhe.

Eine Klasse für sich.

Friedrich Oehlschläger Leipzig Str. 3



Jugendlich leichter Gang, gesunde Füße, erhöhte Dauer durch genau passende 'Chasalla'-Schuhe fertig nach Maß. Weltbekannt durch beste Qualität, Schönheit u. Preiswürdigkeit. Glücklich, wer 'Chasalla' trägt!

Resonders billige Angebote! Mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Notlage haben wir uns entschlossen, unsere Preise wesentlich herabzusetzen: Herren-Mäntel 17.50, Herren-Mäntel 29.-, Herren-Paletots 27.-, Herren-Anzüge 28.-, Herren-Anzüge 18.-

Gustav Reinsch Schmeerstr. 28, direkt am Markt, neben J. Lewin

BREHMER LIKÖREWEINE. Prachtvollen Rum und Arrak Hallorentropfen der beste Magenlikör. Ottomar Brehmer Nachfolger Obere Leipziger Straße 43

Schallplatten aller führenden Marken Sprechapparate in großer Auswahl! Musikhaus Hans Herm. Lüders Große Steinstraße 10 - Tel. 29706

Jetzt kaufen - heisst sparen! Speisezimmer RM 540.-, Schlafzimmer RM 475.-, Küchen RM 110.-. Ich bitte um zwanglose Besichtigung meiner reichhaltigen Ausstellung. C. Hauptmann Möbelfabrik Halle a. S. Kleine Ulrichstraße 36 - Gegr. 1868

FEINKOSTWAREN durch flotten Absatz von besonderer Güte QUALITÄTSKONSERVEN nur erster Fabriken WEISS- UND ROTWEINE FRUCHT- U. TRAUBENSEKTE In großer Auswahl kaufen Sie zu billigen Preisen bei A. SCHWENDMAYR Feinkost- und Weingroßhandlung, HALLE-S. Gr. Ulrichstraße 63 - Fernsprecher 29135

Haushalts-Wäsche Gute Ware! Immer billige Preise! Gerstenkornhandtuch volle griffige Ware, weiß m. r. Kante, ges. u. geb., 45x100 0.50, Drellhandtuch rein weiß schwere Qualität, 45x100, ges. u. geb. 0.50, Drellhandtuch weiß prima Halbleinen ges. u. geb., 48x100 0.70, Gerstenkornhandtuch 1/2 Leinen, volle schwere Ware, weiß m. r. K., 48x100, ges. u. geb. 0.75, Linon für Bettwäsche, dichtgeschlossene Ware, bewährt, 130 cm breit 0.90, 80 cm breit 0.50, Bettuch festes Haustuch, gebleicht, 150x220, gestümt 3.10. Einige wenige Beispiele meiner großen Auswahl. Bruno Freytag Halle (Saale), Leipziger Straße 100

Teppiche schöne Muster in allen Qualitäten zu äußerst billigen Preisen! Haargarn-Teppiche gar. reines Haargarn elegante mod. rne Musterung 170x240 290/300 290/350 27.- 35.- 62.- Methner Vertrieb von Erzeugnissen Schöfhofer Gardinen-Fabrikation Georg Methner & Co. Leipzigstr. 67 (Ritterhaus).

Ich nicht leben ... nicht wissen wo ... Tischang denken, er sein bei gnädiges Fräulein ...
 Plötzlich hörte er ein schnarrendes Geräusch im Apparat.
 „Oben klingen! ... vielleicht eben kommen ... eben Tischang nachhören ... bitte warten ... ganz kleines Augenblick! ... ganz kleines ...“
 Er hörte, wie er den Hörer niederlegte.
 Sie hörte auch unbestimmte Geräusche, die sie aber nicht enträtseln konnte. Vielleicht war es auch nur das Blut, das so sehr in ihren Ohren rauschte. Aber einmal war es ihr, als hätte sie laut und deutlich einen Schrei ... dann einen Hauch ...
 Sie hörte in den Apparat.
 „Tischang! Was ist ...“
 Sie hörte durch das Mäuschen in ihren Ohren den hämmern den Schlag ihres Herzens wie einen Hammer, der auf Metall schlug. Er verwischte die unbestimmten Geräusche im Hörer.
 „Tischang! Tischang! ...“
 Es kam keine Antwort.
 Sie hörte die Schritte, die sich dem Apparat in Delius' Wohnung näherten.

4. Kapitel.

Wart sie Dank! Endlich kam Tischang. Fast beglückt drückte er das kalte Metall des Hörers gegen ihre Schläfen.
 „Tischang! Tischang!“
 Sie hörte wie dort drüben der Hörer aufgenommen wurde.
 „Verdammt! ...“
 Warum rief Tischang verdammt? War das überhaupt Tischangs Stimme?
 „Wer ist das?“ hörte er erregt.
 Niemand antwortete mehr. Der Hörer war aufgelegt.
 Er gab wie rufend Pfänderscheiben zum Amt.
 „Sie sind doch verbunden! Wir werden noch einmal ...“

Er hörte das unauffällige Klingeln des Amtes. Niemand meinte sich.
 „Manfred! Manfred! ... Manfred! ...“
 Er hörte ... hat ... jammerne ...! ...
 Er hörte etwas Fürsichtbares war da passiert.
 „Es meidet sich niemand!“ Das Schwarze hörte auf.
 Vissy stand neben er. Auch ihr Gesicht war verändert.
 „Mein Gott, gnädiges Fräulein, was ist Ihnen. Sie haben ja Tränen in den Augen? Was ist denn passiert?“
 Vissy lag in ein verklärtes Gesicht.
 „Aber schon rief er eine neue Nummer in den Apparat.“
 Es war die Nummer der Herrin. Vielleicht mußte man dort irgend etwas von Delius, vielleicht war er dort ... konnten Schrei und Hauch nicht Sinnesäußerung gewesen sein? Vielleicht hatte Tischang aufgelegt ... vielleicht ...
 „Gernantworte! Tischang!“
 „Frederik, sind Sie da?“ Aber gleich wurde sie auch, doch dies nicht Frederiks Stimme war. „Aufen Sie mir den Werkmeister Frederik an den Apparat ...“
 „Selbst hier!“ sagte eine Stimme, und so unwohllich es sein konnte, es schien dieselbe Stimme zu sein, die sie vor Minuten an Delius' Apparat gehört hatte. Das war nicht die breite phlegmatische Stimme des alten Hamburger Frederik mit seinem gemütlichen Platt, das er fast immer sprach ...
 „Aber Sie sind doch nicht Frederik?“
 „Frederik heißt! Werkmeister Frederik! Wer ist dort?“
 Die Stimme war herrlich, kalt. Doch lag etwas so Zwingendes in ihr, daß es unwillkürlich ihren Namen wie ein gehöriges Schlußwort nannte und gleich darauf auf die Frage, was sie wünschte, fast kienlaut fragte:
 „Ist Herr Delius dort? Mein Verlobter? Ich muß ihn dringend sprechen ...“

„Einen Moment! Ich werde ihn holen ...! Er ist im Wohnzimmer des Flügels!“
 „Aber Sie sind nicht in Ordnung!“
 Er hörte sich enternende Schritte.
 Alles blieb still ... lautlos ...
 Nur wieder diese laulenden und knackenden Geräusche im Apparat ...
 „War da wieder ein Schrei? Wieder ein Hauch? ... Bist da nicht ein Schrei? Hörte sie da nicht einen Differenz?“
 Und dann ... sie hatte nicht einmal sich nähernde Schritte gehört ... war die metallene Stimme wieder da.
 Sie klang völlig kalt und unpersönlich und hatte doch eine selbst am zwingende Gewalt.
 „Herr Delius läßt sich entschuldigen. Er steht bei einer Reparatur im Maschinenraum des Flügels. Sie möchten ihm nicht stören, aber er ist bestimmt in einer halben Stunde wieder beim Herr!“
 Die Stimme schwand.
 Aber es wurde mit einer untrüglichen instinktiven Gewissheit, daß diese Stimme lag. Manfred hatte dies nicht befehlen lassen. Irigend etwas Fürsichtbares war passiert.
 „Sie hören! Herr Delius hat das nicht befehlen lassen! Ich weiß nicht, was geschehen ist, aber ... ich werde es bald wissen ... und dann ...“
 Ihre Stimme brach plötzlich ab. Die Angst rauschte noch einmal in ihr auf. Sie wußte nun, daß etwas geschehen war, daß ihr Glück, ihren Frieden, ihre Zukunft bedrohte, und daß sie darum kämpfen mußte. Sie kannte nicht den Gegner und hatte keine Ahnung von der Art des Kampfes.
 Nur daß es ein Kampf werden würde, das wußte sie, auch daß diese Stimme ihr Gegner war.
 Der fremde am Apparat schien von ihrer Drohung nicht erschüttert.
 „Vielleicht werden Sie es nie wissen ...“, sagte die metallene Stimme ganz ruhig. „Es gibt Dinge, die gleichsam in einer anderen Sphäre geschehen, und es gibt keine Mittel, in diese Sphäre einzudringen ...“

Sie hörte, daß der Hörer aufgehängt wurde. Und nun würde sie auch, daß sie und plötzlich das Schicksal sich gegen sie gemandt hatte, daß die Sonne, die manzaj Jahre an ihrem Glückshimmel nicht untergegangen war, plötzlich hinter den Horizont gesunken war.
 Und nun zeigte es sich, daß es mehr war als ein ungewöhnlich hübsches junges Mädchen, Tochter eines reichen Vaters und Verzag der Gesellschaft.
 Inanrube und jagende Angst hatten sie plötzlich verlassen.
 „Sie war ganz kalt und beherrschend! Sie war erfüllt von dem Gedanken, zu kämpfen. Sie immer dieser Kampf auch sein mochte, sie wollte kämpfen um Glück und Liebe, denn sie ahnte, daß es bei diesem Kampf um ihr und Delius' Schicksal ging.“
 „Ich werde sofort Sie bitten, mit mir in die Welt und nach Delius' Wohnung zu fahren ...“, flüsterte sie vor sich hin und hing eilend die Stufen zu den Gesellschaftszimmer empor.
 Aber irgendetwas konnte sie ihren Vater entdecken.
 „Wo ist Vater, Thomas?“ fragte sie den Diener.
 „Auf dem Dachgarten ...“
 Sie eilte zum Dachgarten empor.
 Aus einer Tante heraus kam die Stimme ihres Vaters und noch mehrerer Herren, die sich hier zu einem Pöter eintraf, blieb sie plötzlich stehen. Der Herr der Tante hatte gerade gesagt ...
 „Niemand kennt, glaube ich, das wahre Gesicht von Herrn Delius. Ich glaube es zu kennen. Es ist ein drohendes und gefährliches Gesicht ...“

(Fortsetzung folgt.)

Richard Poetzsch
 Das Kaffee-Spezial-Geschäft
 Halle an der Saale
 Gr. Ulrichstr. 10 — Fernsprecher 29240

Die Sensation für Halle ist da!

Der Miniatur-Zirkus ist eingetroffen

sehenswerten Spielwaren-Ausstellung

Eröffnungs-
Vorstellung
Sonnabend, den 7. November 1931
9 Uhr vormittags

Unsere vorjährige Ausstellung „Die Heinzelmännchen von Halle“ dürfte wohl noch in lebhafter Erinnerung sein. Wir bringen in diesem Jahre eine Ausstellung „Der Miniatur-Zirkus“, der ein Meisterwerk der Technik ist und sicherlich wieder das Entzücken von Groß und Klein sein wird. Wir laden zu einem Besuch hiermit ein. — Kinder haben nur in Begleitung Erwachsener Zutritt.

Eintritt frei!
Täglich ununterbrochen Vorstellungen
von 9—18½ Uhr

Gekaufte Spielwaren werden bei Anzahlung bis zum 21. Dezember aufbewahrt.

Burghardt & Becher, Leipziger Straße 10

Kostenloser Versand auch nach auswärts durch unsere Lieferanten.

Unser Schuh-Ausverkauf
wegen Aufgabe der Filiale **Gelststraße 9** ist eine Sensation
Preise, die nie wiederkehren! • Eine Gelegenheit für jeden!
Nur ein Beispiel:
Gelegenheitskauf! Herrensportstiefel 10,50
Jetzt können Sie Ihren **Winterbedarf in Kameihar- und Filzschuhen zu Spottpreisen** decken. Herren-, Damen- und Kinderschuhe, moderne Waren, gute Qualitäten, zu rücksichtslos herabgesetzten Preisen.
Schuhhaus Blum, Gelststr. 9, Ecke Fleischerstr.

Seibt-Geräte
können Sie unverbindlich bei mir hören. Vorführung auf Wunsch auch in Ihrem Heim. Teilzahlung nach Übereinkunft.
K. Möller, Schmeerstraße 1.

Porzellan, Glas, Steingut
Heinrich Baensch
Inhaber: Gustav Becker's Erben
Marktplate 23

Wiltst Du sparen, kauf nur Niedermeier Waren!
Unser Schläger für diese Woche!
Sie erhalten:
für 63 Pfg. 1 Pfd. Margarine Niedermeiers „Sonnenschein“ und 1 schönes Weinglas mit grünem Stiel
für 96 Pfg. 2 Pfd. Margarine Niedermeiers „Hausmarke“ und 1 schönes Weinglas mit grünem Stiel
für 96 Pfg. 2 Pfd. Kokolet und 1 schönes Weinglas mit grünem Stiel
Frische Tafelbutter 10 Stück nur 30 Pfg.
4 Pfd. Stück 8 Pfg. Linsen, neu . . . 1 Pfd. 10 Pfg.
Weizenmehl 5 Pfd. Bt. 88 1 Pfd. 17
Vokonsäpel . . . 1 Pfd. 35 Schmirbrot . . . 1 Pfd. 38
Kandorersatz . . . 1 Pfd. 43 Eierbruchmarkaroni . . . 35
Mohn, blau . . . 1 . . . 38 Bruchra . . . 1 . . . 10
Sattmang . . . 48 Vollreis . . . 1 . . . 12
Delik. Fleischsalz 1/4 . . . 15 Pfefferkörner . . . 1/4 . . . 10
Heringsöl 1/4 . . . 15 Rotes Lebertran . . . 1 . . . 38
Mein gem. Schlichtgewürze billigst!
Pfeffer schw. gem. 1/4 Pfd. 33 Pfg. Salz 1 Pfd. 5 Pfg.
Pfeffer weiß gem. 1/4 . . . 40 Kümmel 9
Neugewürz . . . 1/4 . . . 30 Knoblauch . . . 3 Stück 10
Salpeter gem. 10
Bittererige ca. 2 Pfd. Dos. 63 Gesteberlinge ca. 2 Pfd. Dos. 70 . . .
3 Kaffee-Ausnahmetage!
Sie erhalten:
für 48 Pfg. 1/4 Pfd. frisch gebr. Bohnenkaffee und 1 Tafel Schokolade
für 58 Pfg. 1/4 Pfd. frisch gebr. Bohnenkaffee und 1 Tafel Schokolade
für 68 Pfg. 1/4 Pfd. frisch gebr. Bohnenkaffee und 1 Tafel Schokolade:
Ganz Frische Festbrotlinge 1 Pfd. 25 Pfg.
Sprotten 1 Pfd. 45 Pfg.
1 Tafel Schokolade 1 Pfd. 12 Pfg.
Speiseflockenfett 1 Pfd. 32 Pfg.
Tafelmargarine 1 Pfd. 33 Pfg.
Reines Schmalz 1 Pfd. 36 Pfg.
Niedermeier GmbH.
Geltstraße 47, Branhausstraße neb. d. Ritterhaus

Preußische Staats-Lotterie
Ziehung der 2. Klasse am 20. und 21. November
Kauflose noch zu haben
1/10 1/20 1/30 1/40 1/50
Mk. 10.- Mk. 20.- Mk. 40.- Mk. 80.-
Abramowitz
Gr. Ulrichstr. 40

Carl Tornow
Einzige und älteste
Schokoladen-, Zuckerwaren- und Honigkuchenfabrik
in der
Leipziger Straße 62 (Ecke Kurze Gasse)
Die größte Auswahl in dieser Branche

Total-Ausverkauf!
Zwecks schnellerer Räumung meines Engros-lagers habe ich trotz nur **guter Qualität** die Preise nochmals beträchtlich z. B.
Betttücher im Hoblaum, 200 cm lang v. M. **2,90** an
Bezug m. 2 Kissen gesch. Stangenlein. **5,75** an
Handtücher ges. u. geb. 40/100 . . . **0,30** an
Wischtücher (Halbtücher, ges. u. geb. 46/66) **0,25** an
Noch große Lager in: Bettwäsche, Handtüchern, Inletts, Tischzeuge, Decken, Schlafdecken, Trikotsagen u. viel. and.
Beachten Sie bitte die Schaufensterauslagen
Paul Bauchwitz
Preußenberg 9-10 Katho-Passage I. Etage

Deutschlands größt. Fischfang und -Handel
Taglich frische Seefische
Taglich frische Räucherwaren
Größte Auswahl in Fisch-Deilkatessen

VORTRAG!
Photographieren im Heim
Magnesium, Blitzlicht, Vacublitz, Nitraphotlampe am Mittwoch, den 11. November, 1931, Uhr in unserem Vortragssaal, Preußenberg 14, I.
Vortragender: **Dr. Heering.**
Kosten! Eintrittskarten in unseren 3 Geschäften.
Photo- und Kino-Spezialhaus
Ballin & Rabe
Preußenberg 14, Händelstr. I, Delitzscherstr. 94

Schirme, Spazierstöcke, Schirm-Heinzel

nur Leipzigerstr 98-99.